

Schüco International verstärkt Solar-Aktivität

## Mit der Sonne im Geschäft

*Unbestritten gehört Schüco International zu den Pionieren der Solartechnik. Schon früh haben die Bielefelder mit der europaweit flächendeckenden Verbreitung und Weiterentwicklung der Solartechnologie begonnen. Zur Photovoltaik kommt jetzt auf breiter Front auch die Solarthermie.*

Mit der Einweihung des neuen Solar-Schulungs-Centrums am 3. März in Bielefeld gibt das Unternehmen nun den Start frei für die bundesweite Akquisition von Verarbeitern für die neuen Systeme. Konzipiert wurden diese Systeme für Solar-Verarbeiter und Bauherren, die – so Schüco Geschäftsführer Dirk U. Hinrichs – in bezug auf Technik und Design keine Kompromisse machen wollen. Künftige Schüco-Partner sollen bei der System-Einführung umfangreich und marktgerecht unterstützt werden. Erklärtes Ziel der mehr als 50 Mitarbeiter des neuen Geschäftsbereichs Solartechnik ist, bis zum Jahr 2005 allein in Deutschland mehr als 2500 neue Kunden als Verarbeiter für Solartechnik zu gewinnen. Mehr als 10 000 neue Kundenmitarbeiter sollen in Bielefeld geschult und somit Tausende neuer Arbeitsplätze geschaffen werden.

### Flexible Systeme

Ab sofort bieten die Ostwestfalen flexible, montagefreundliche Systeme an, bei denen Komponenten zur Wärmebereitung und Stromerzeugung aufeinander abgestimmt sind. D. h. Photovoltaik-Module zur Stromerzeugung lassen sich beliebig mit Solarkollektoren zur Wärmebereitung kombinieren.

Schüco International KG  
33609 Bielefeld  
Tel. (05 21) 78 35 02  
info@schueco.de

Erfolgsgarant soll auch hier das konsequente „Denken in Systemen“ sein: Solarkollektoren und PV-Module sind deshalb Teil eines innovativen Rahmungs-, Dichtungs- und Montagesystems. Auf Basis dieser Plattform sind Kollektoren und Module nicht nur flexibel miteinander kombinierbar, sondern auch harmonisch in die unterschiedlichsten Architektur-Konzepte einzubinden. Herzstück der Solar-An-

wie Speicher, Regler und Solarstation abgestimmt sind. Damit sollen sowohl für den Altbau als auch für den Neubau ein Höchstmaß an Effizienz gesichert werden.

Um schon heute einen breiten Einstieg in Zukunftstechnologie zu ermöglichen, hat Schüco spezielle Thermie-Pakete für Ein- und Zweifamilienhäuser geschnürt. Dies sind Komplettanlagen zur Warmwasserbereitung



*Bei diesem Haus in Enger wurden verschiedene Vorteile des Systemgedankens ausgeschöpft – PV und Thermie sind mit Schüco-Systemtechnik im gleichen Look in die Gebäudehülle integriert*  
Bild: Schüco

lagen ist der Schüco-Solarkollektor, ein Hochleistungs-Flachkollektor, der Sonnenlicht in Wärme umwandelt. Er ermöglicht traditionelle Montagevarianten, aber auch Vordachmontagen, Ganzdach- oder Fassadenintegration. Aufgrund des Systemansatzes sind die Schnittstellen am Bau berücksichtigt und gewerkeübergreifende Arbeiten können leicht ausgeführt werden. In einfachen Arbeitsschritten montiert der Verarbeiter schnell, sicher und kostengünstig.

Die Solarkollektoren sind Teil eines geschlossenen Systems, auf das alle nachgeschalteten Solarkomponenten

oder für die Kombination von Warmwasserbereitung und Heizungsunterstützung, die es wahlweise für die Aufdach- oder Indachmontage gibt.

Eine Solaranlage zur Warmwassergewinnung auf dem Dach eines Einfamilienhauses kostet komplett installiert ca. 8500,- DM. Damit kann nach Auskunft von Schüco mehr als 60 Prozent des Brauchwasserbedarfs gedeckt werden.

Hilmar Düppel